

VIEL MEHR ALS NUR EIN DACH ÜBER DEM KOPF

WIR BETREUEN MENSCHEN MIT GEISTIGER BEHINDERUNG IN EINEM DIFFERENZIIERTEN WOHNANGEBOT ALS TOCHTERUNTERNEHMEN DER LEBENSHILFE IM RHEINISCH BERGISCHEN KREIS.

SUCHEN SIE EINEN WOHNPLATZ FÜR EINEN ANGEHÖRIGEN ODER EINE ATTRAKTIVE BERUFLICHE PERSPEKTIVE?



DANN INFORMIEREN SIE SICH UNTER: www.lebenshilfe-rbk.de

Zusammen fast 100 Jahre

Vier WMB-Wohnhäuser feiern gemeinsam ein buntes Jubiläum

RÖSRATH Mit ihrem Angebot verschiedener Wohnformen ermöglicht die WMB gemeinnützige GmbH vielen Menschen mit Behinderung ein selbstbestimmtes Leben. Und das nicht erst seit gestern: 20 Jahre Betreutes Wohnen, 20 Jahre Außenwohngruppe, 25 Jahre Wohnhaus Steinenbrück und 30 Jahre Wohnhaus Kölner Straße machen zusammen fast 100 Jahre.

Klar, dass Bewohner, Mitarbeiter und Gäste dieses Jubiläum gebührend feierten. Dabei hatten die Organisatoren sogar an Pavillons als Regenschutz gedacht, die sich um das Wohnhaus in der Kölner Straße in Rösrath reihten. Doch an diesem vorletzten Apriltag fiel kein Tropfen. Nicht nur deshalb herrschte von 15 Uhr an beste Stimmung. „Knocking On Heavens Door“ schallte es über die fröhliche Menge. Hier und da wurde geschunkelt und sogar getanzt. Die Band Wandel wußte, wie sie ihr Publikum bewegt - mit dem Besten aus Rock und Pop. Das integrative Bandprojekt der Gemeinnützigen Werkstätten Köln existiert inzwischen seit über einem Jahrzehnt und kam auch hier gut an.

Das taten auch die Grillspezialitäten, die das BBQ-Highlander-Team serviert, von Ananas bis Schmorfleisch. Dampfend kamen die Köst-

lichkeiten aus dem überdimensionalen Smoker. Die Truppe um Frank Herrmann, Chefkoch im integrativen Hotel-Fit, grillt sonst bei internationalen Wettbewerben. Hier gerieten sie ebenfalls ins Schwitzen, denn viele Besucher reihten sich mehrmals in die lange Schlange vor dem Stand ein.

Im hellen, viergeschossigen Haus war ebenfalls viel los. Hier leben 24 Bewohner, die psychosozial betreut werden. An diesem Tag gesellten sich zahlreiche Gäste hinzu, besuchten die Cafeteria und ließen sich dabei von Karikaturist Roberto Freire zeichnen – sehr zur Freude aller Zuschauer.

Bewohner, Freunde und Mitarbeiter, rund 300 Besucher, feierten an diesem Tag das jahrzehntelange Engagement der Lebenshilfe Rheinisch Bergischer Kreis und Köln Porz e.V., Menschen mit Behinderung zu integrieren. Auf das knapp 35-jährige Engagement der WMB, eine Tochtergesellschaft der Lebenshilfe, stießen auch die Vorstandsmitglieder an, darunter Claudia Breuer-Piske, Martina Kaiser, Rainer Gottmann und Geschäftsführer Rainer Schmidt. Ein buntes, beschwingtes Jubiläum, das gegen 19 Uhr ausklang. ■■ **JW Rösrath**, Tel. 02205-92200, www.lebenshilfe-rbk.de



Mitarbeiter und Bewohner schwelgten beim WMB-Jubiläum in Erinnerungen.

Bergischer Bote
3/2016 Juni/Juli
ausgabe

RHEIN-BERG